



12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **90810165.2**

51 Int. Cl.⁵: **G07B 17/02**

22 Anmeldetag: **05.03.90**

30 Priorität: **08.03.89 CH 853/89**

71 Anmelder: **FRAMA AG**
Postfach
CH-3438 Lauperswil(CH)

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
12.09.90 Patentblatt 90/37

72 Erfinder: **Haug, Werner**
Oberstrasse 12
CH-3550 Langnau(CH)

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE FR GB IT LI NL SE

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
 Recherchenberichts: **07.08.91 Patentblatt 91/32**

74 Vertreter: **Quehl, Horst M., Dipl.-Ing.**
Seestrasse 640 Postfach 90
CH-8706 Meilen/Zürich(CH)

54 **Frankiermaschine.**

57 Um zum Frankieren keine Posttariftabelle lesen zu müssen, ist ihr Inhalt im Speicher der zentralen Steuereinheit der Frankiermaschine vorgesehen, und der Frankierwert wird im Rechner der Steuereinheit aufgrund der Eingabe des Gewichts des zu frankierenden Gegenstandes errechnet und automatisch eingestellt. Die Gewichtseingabe kann durch eine über ein Interface angeschlossene elektronische Waage direkt erfolgen oder von Hand mittels Eingabetasten (21-25), nachdem die Eingabeweise durch eine Sondertaste ("ENTER WT", 180) eingestellt

worden ist. Für die Frankierwertberechnung können weitere, den Tarif beeinflussende Informationen betreffend Versandziel, Abmessungen des zu frankierenden Gegenstandes und Versandart über Zusatz Tasten (118,"DEST"; 120,"SIZE"; 56, "AIR"; 57,"EXP"; 58,"REG") in die Steuereinheit der Frankiermaschine eingegeben werden. Eine Hauptanzeige (65) dient der Gewichtsanzeige sowie der Anzeige des errechneten und mechanisch eingestellten Frankierwertes.

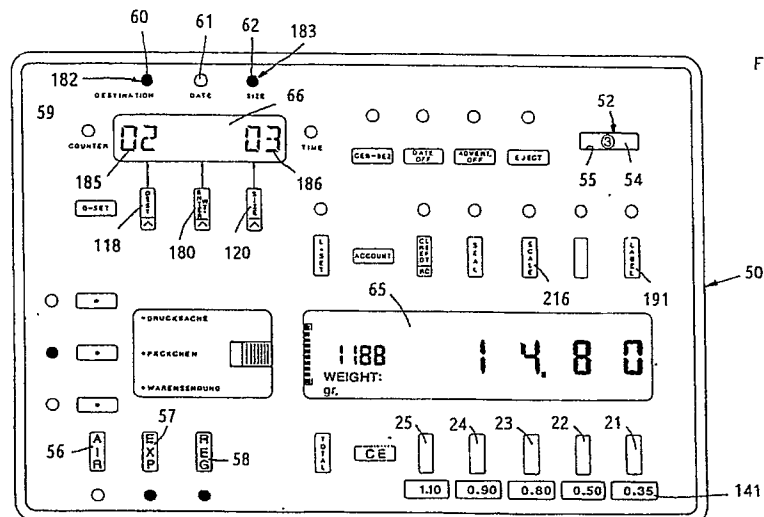


Fig. 5



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 90 81 0165

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
Y,A	EP-A-0 107 187 (PITNEY BOWES) * Seite 8, Zeile 14 - Seite 10, Zeile 11 ** Seite 16, Zeile 5 - Seite 21, Zeile 3 @ Seite 22, Zeile 22 - Seite 25, Zeile 8; Figuren * - - - -	1-5,7,6	G 07 B 17/02
Y	EP-A-2 166 389 (PITNEY BOWES) * Seite 2, Zeile 83 - Seite 4, Zeile 2; Figuren * - - - -	1-5,7	
D,A	US-A-4 097 923 (ECKERT,JR ET AL.) * Spalte 6, Zeile 38 - Spalte 14, Zeile 36 ** Spalte 20, Zeilen 43 - 54; Figuren * - - - -	1,5,7	
A	EP-A-0 155 671 (PITNEY BOWES) * Seite 7, Zeile 16 - Seite 9, Zeile 12; Figuren * - - - -	1,3-7	
A	US-A-4 180 856 (CHECK,JR. ET AL.) * Spalte 2, Zeile 60 - Spalte 5, Zeile 4; Figuren * - - - -	1,3-7	
A	US-A-4 495 581 (PICCIONE) * Spalte 2, Zeile 57 - Spalte 4, Zeile 29; Figuren * - - - -	1,3-7	
D,A	US-A-4 520 725 (HAUG) * Spalte 3, Zeile 1 - Spalte 8, Zeile 65; Figuren * - - - - -	1	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
Den Haag		13 Juni 91	RAKOTONDRAJAONA C.N.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: mündliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument ----- &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			